

„Buchliebhaber, Sachbuchfreunde, Schnäppchenjäger“

Die Buchkäufer im Online-Gebrauchtbuchmarkt

**Nutzerumfrage 2004
der Abebooks Europe GmbH**

[Abebooks 2004 – Alle Rechte vorbehalten]

„Ich finde es faszinierend, mir vorzustellen, welchen Weg solch ein Buch schon zurückgelegt hat. Über Jahrzehnte ist es von einem Leser zum nächsten übergegangen. Diese Bücher haben ein eigenes Leben, sie faszinieren und begeistern. Eine unendliche Geschichte.“

[Ein Teilnehmer der Abebooks-Umfrage 2004 auf die Frage:

“Haben Sie eine besondere Beziehung zu antiquarischen Büchern?“]

I. Einführung

II. Zusammenfassung der Studienergebnisse

III. Die Studienergebnisse im Detail

1. Demographie

- Bildung
- Altersstruktur
- Geschlechterverteilung

2. Konsumentenverhalten

- Allgemeines
- Gebrauchtbuchliebhaber kaufen viele Bücher
- Preisbewusstsein

3. Interessen der Online-Gebrauchtbuchkäufer

- Nach Themengebieten
- Nach Buchkategorien

IV. Stories und Anekdoten

V. Ausblick

VI. Methoden und Quellen

VII. Kontakt

I. Einführung

„Wir haben einen der schönsten Berufe der Welt“, sagte einmal ein Antiquar auf der Leipziger Buchmesse, „jeder, der einmal das Glück eines Buchliebhabers miterlebt hat, der nach langer Suche sein Lieblingsbuch wiederfindet, weiss, was ich meine.“

Dem Glück ist der Buchliebhaber noch ein Stück nähergekommen. Seit dem Ende der Neunziger Jahre veränderte eine Revolution die Welt der Bibliophilen. Das Internet, zu Beginn noch als Totengräber der deutschen Lesekultur verschrien, entwickelte sich durch Entstehen großer antiquarischer Marktplätze zu einem wahren Eldorado für Buchliebhaber. Und die Branche wächst sehr viel schneller als der Onlinehandel mit Neubüchern.

Die Idee hinter dem Erfolg ist einfach: Vermittlungsplattformen wie Abebooks bringen über zentrale Buchdatenbanken im Internet Buchanbieter und Buchkäufer zusammen. So gewinnt ein ehemals unübersichtlicher Markt an Klarheit. Die Antiquare können über das Internet heute Kundengruppen erreichen, die ihnen zuvor verschlossen blieben. Und der Kunde findet sein Buch heute mit einem Mausklick, während er zuvor in mühsamer Kleinarbeit die Bestände der örtlichen Antiquariate durchforsten musste .

Waren es zu Beginn des Booms der Online-Antiquariate vor allem junge Männer, die im Internet Gebrauchtbücher bestellten, hat die Freude am Onlinekauf mittlerweile auch Personengruppen erfasst, die bisher im Internet weniger aktiv waren. In den letzten Jahren sind es vor allem die weiblichen Nutzer und die über 40-Jährigen, die verstärkt ins Internet drängen und dort Bücher finden, die sie oft seit langem suchen.

Diesen Trend bestätigt die aktuelle Umfrage des Online-Antiquariats Abebooks unter den Buchkäufern auf seinen Webseiten. Studien und Umfragen sind in der jungen Branche der Online-Gebrauchtbuchhändler auch im Jahr 2004 noch Mangelware. Um die Marktsituation zu erhellen, startete Abebooks bereits 2001 die erste Branchenstudie unter dem Titel „Der antiquarische Buchmarkt im neuen Medienzeitalter“¹. Den Erfolg dieser Untersuchung nahm Abebooks zum Anlass, in den folgenden Jahren weitere Umfragen und Studien vorzunehmen und zu veröffentlichen.

¹ Eine entsprechende Pressemitteilung befindet sich im Pressecenter von Abebooks unter: <http://www.abebooks.de/docs/MediaRoom/Presse/releases.shtml>.

Auch in 2004 hat Abebooks im deutschsprachigen Markt zwei Untersuchungen durchgeführt:

- Abebooks hat seine Buchkäufer zu ihren Vorlieben bei der Onlinebestellung von Secondhandbüchern befragt und veröffentlicht die Umfrageergebnisse erstmals in der vorliegenden Nutzerumfrage unter dem Titel:
„Buchliebhaber, Sachbuchfreunde, Schnäppchenjäger – Die Buchkäufer im Online Gebrauchtbuchmarkt 2004“
- Die aktuelle Abebooks-Studie zur Branchensituation wird im Oktober 2004 auf der Frankfurter Buchmesse veröffentlicht.
[Fachvortrag MI 6. Oktober 2004, 13-14 Uhr, Focus Hörbuch Forum, Halle 4.1/ B 139]

Die Auswertung der Umfrageergebnisse lässt sich in folgenden Kernaussagen bündeln:

II. Zusammenfassung der Studienergebnisse

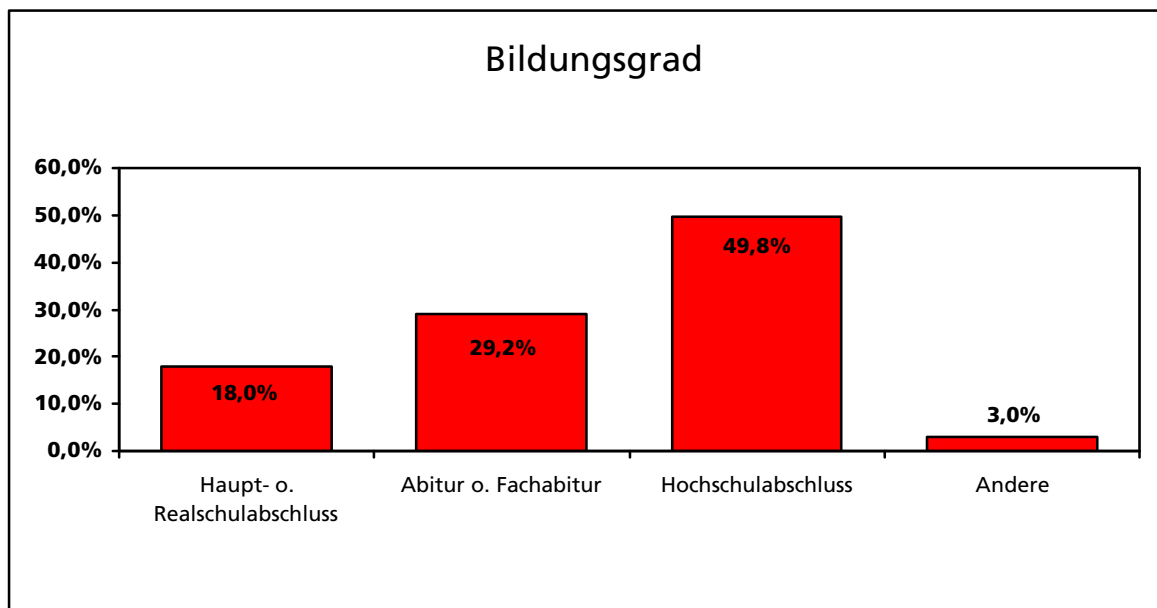
- Frauen stellen jetzt die knappe Mehrheit auf dem deutschsprachigen Gebrauchtbuchmarkt dar
- Die Altersgruppe der ab 40-Jährigen erobert die antiquarischen Online-Märkte – knapp 40% der Umfrageteilnehmer gehören diesem Segment an.
- Gebrauchtbuchkäufer haben meist eine sehr gute Schulbildung- 80% haben mindestens Abitur
- Gebrauchtbuchkäufer kaufen sehr viele Bücher online - Gleichzeitig ist für 88% der Preis „wichtig“ bis „sehr wichtig“
- Gebrauchtbuchkäufer interessieren sich vor allem für Themen wie Literatur, Geschichte und Kultur

III. Die Studienergebnisse im Detail

1. Demographie

- **Bildungsgrad**

Die Abebooks-Umfrage ergab, dass etwa 80% der Gebrauchtbuchkäufer mindestens die allgemeine Hochschulreife besitzen (davon knapp 50% einen Hochschulabschluss).



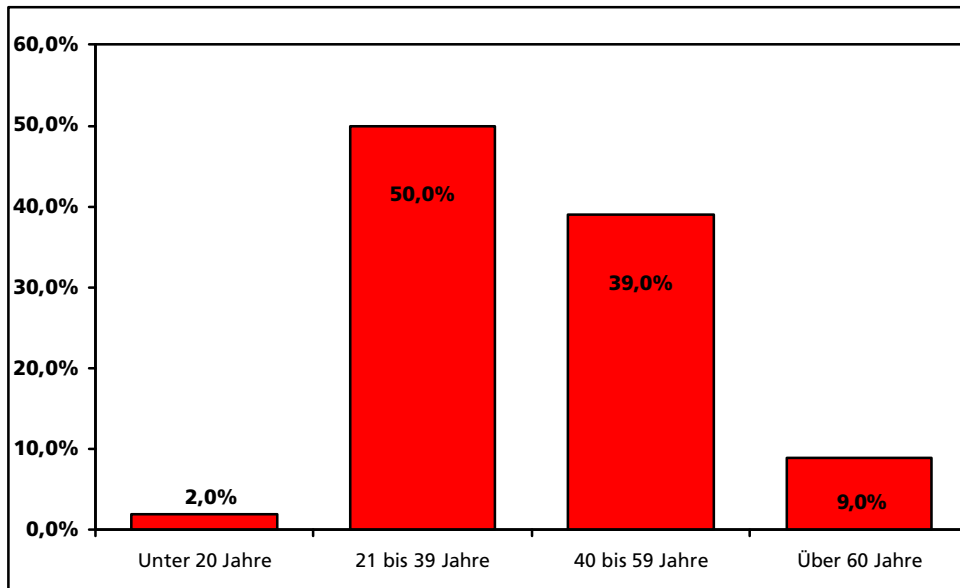
Damit zeigen Onlinekäufer von Gebrauchtbüchern ein äußerst hohes Bildungsniveau. So haben Onlinekäufer von Gebrauchtbüchern mehr als doppelt so häufig ein Studium abgeschlossen wie Onlinekäufer von Büchern im Allgemeinen und sogar fünfmal häufiger studiert als der Bevölkerungsdurchschnitt.²

- **Altersstruktur**

Auf dem online Gebrauchtbüchermarkt stellt die Gruppe der 20-39-Jährigen zwar immer noch die Mehrheit, doch ist ein Trend zu beobachten, dass der Anteil der ab 40 Jährigen wächst. So stieg der Anteil in den vergangenen vier Jahren um rund 13%³.

² Focus Magazin Verlag GmbH, S.14. ca. 23% der Online-Buchkäufer haben ein Studium vollendet. & Statistisches Bundesamt: Rund 10% der deutschen Bevölkerung besitzen einen Studienabschluss.

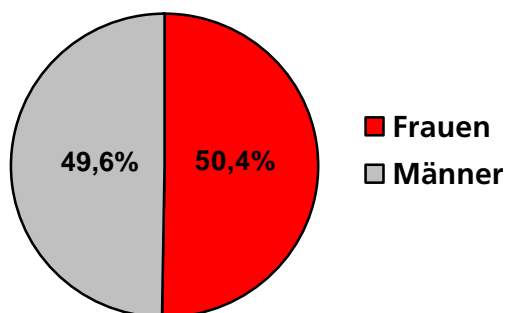
³ Laut einer unveröffentlichten Studie des Abebooks Europe Vorgängers Justbooks in 2000, betrug der Anteil damals 26,3%.



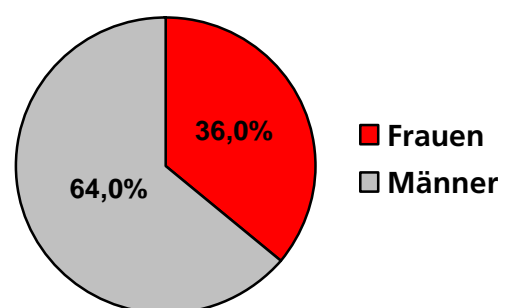
- Geschlechterverteilung

Die Zeit der Vorherrschaft der jungen männlichen User unter den Online-Buchkäufern ist vorbei. Hier ist der Gebrauchtbuchmarkt trendsetzend im gesamten Internethandel, denn auf Online-Gebrauchtbuchplattformen stellen Frauen schon jetzt die (knappe) Mehrheit der Kunden, während sie im Online-Buchhandel allgemein nur zu einem Drittel unter den Kunden vertreten sind.⁴

Anteil der Frauen auf dem Gebrauchtbüchermarkt



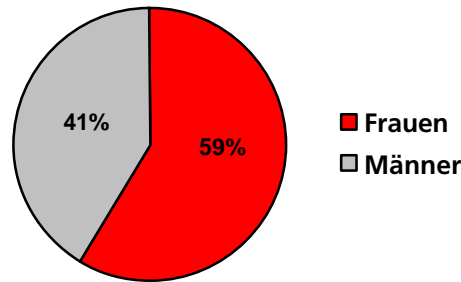
Anteil der Frauen auf dem Online-Büchermarkt



Noch deutlicher ist dieser Wechsel in der Altersgruppe der 20-39-Jährigen. Hier haben die Frauen die Männer bereits erheblich überholt.

⁴ „Der Markt der Bücher“, FocusCommunication Networks 7.0

Anteil der Frauen auf dem Gebrauchtbüchermarkt
bei der Gruppe der unter 39-Jährigen



Die Zahl der Nutzerinnen ab 40 ist hingegen deutlich schwächer vertreten (Ø etwa 33%) und entspricht eher dem Frauenanteil bei den Online-Buchkäufern allgemein⁵. Man kann jedoch zuversichtlich sein, dass auch die reiferen Nutzerinnen die Vorteile des Onlinebuchkaufs zukünftig für sich entdecken werden.

2. Konsumentenverhalten

- Allgemeines

Das schlechte Konsumklima in Deutschland hinterlässt auch auf dem Buchmarkt seine Spuren. Die deutsche Buchpreisbindung verhinderte zwar einen Preiskampf wie z.B. in der Textilbranche oder im Tourismus, doch gingen die Umsätze im Buchhandel im letzten Jahr um 1,7% zurück.⁶

Im Gegensatz hierzu entwickelte sich der antiquarische Buchmarkt positiv. Im 1. Quartal 2004 konnte ein Umsatzplus von 2,6% erzielt werden.⁷ Die Gründe sind vielfältig, neben dem großen Angebot an vergriffenen und antiquarischen Büchern, dürfte auch die Verfügbarkeit von Büchern in verschiedenen Preislagen ein Wettbewerbsvorteil sein.

- Gebrauchtbuchkäufer kaufen viele Bücher

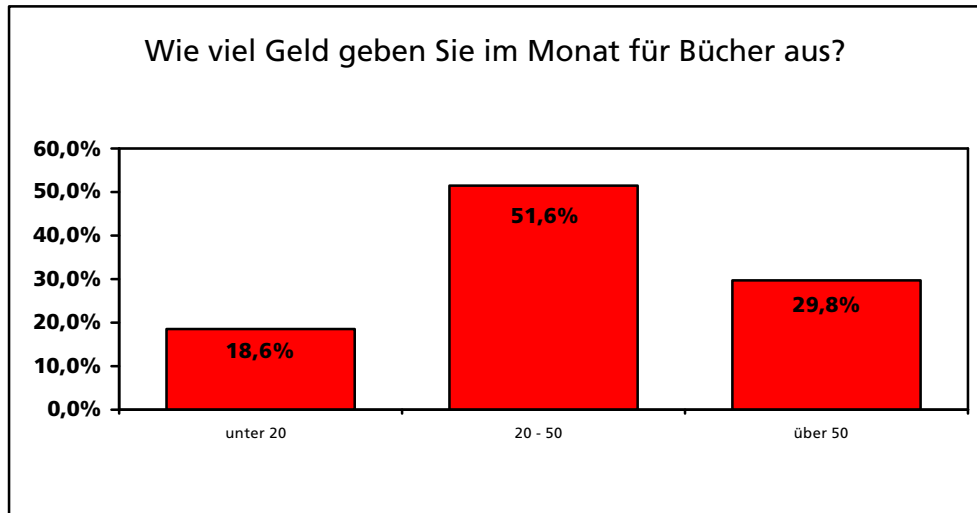
Untersucht man das durchschnittliche Kaufverhalten der Bevölkerung im Allgemeinen und vergleicht diese mit dem Kaufverhalten der Onlinekäufer von Gebrauchtbüchern im Speziellen, so stellt man fest, dass Onlinekäufer von Gebrauchtbüchern sehr viel mehr Bücher als der Durchschnittsbürger kaufen. Durchschnittlich kaufen nur 12,4%

⁵ Onlinebuchkäufer allgemein: 64%Männer, 36% Frauen, Communication Network, S.14

⁶ Börsenverein, „Buch und Buchhandel in Zahlen 2004“, S.5.

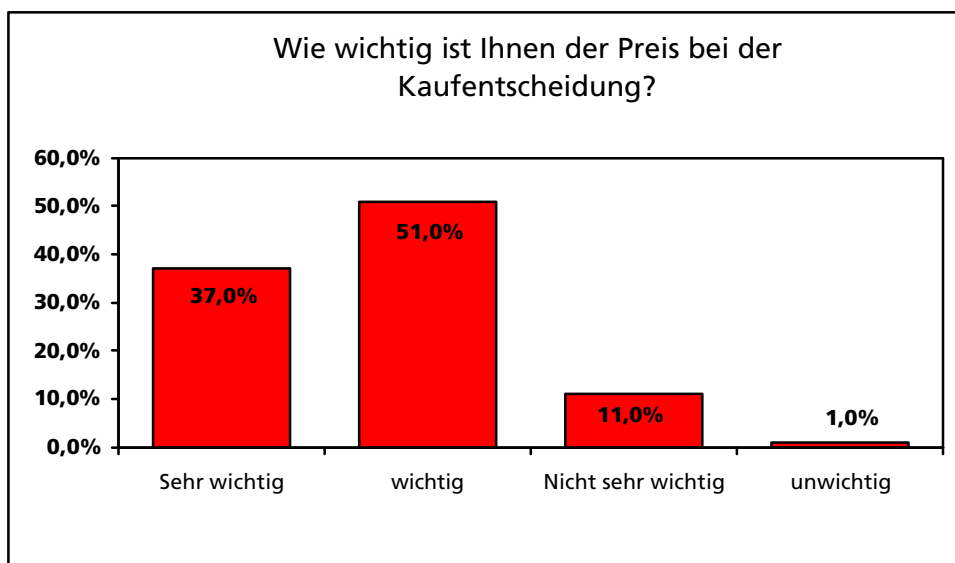
⁷ Börsenblatt (Hrsg.): „Keine Flaute bei Antiquaren“, 03.08.04

mehr als zehn Bücher im Jahr im Netz⁸, bei Abebooks sind es über die Hälfte der Umfrageteilnehmer (55%). Ihr Faible für Bücher lassen sich die Gebrauchtbuchkäufer auch etwas kosten. Es lässt sich ermitteln, dass jeder von Ihnen im Durchschnitt etwa 35 Euro im Monat für Bücher ausgibt.



- Preisbewusstsein

Vielleicht gerade weil sie jeden Monat so viele Bücher bestellen, sind Onlinekäufer von Gebrauchtbüchern eine preisbewusste Käufergruppe. Nach Aussage von knapp 90% dieser Gruppe spielt der Preis eine sehr wichtige beziehungsweise wichtige Rolle.

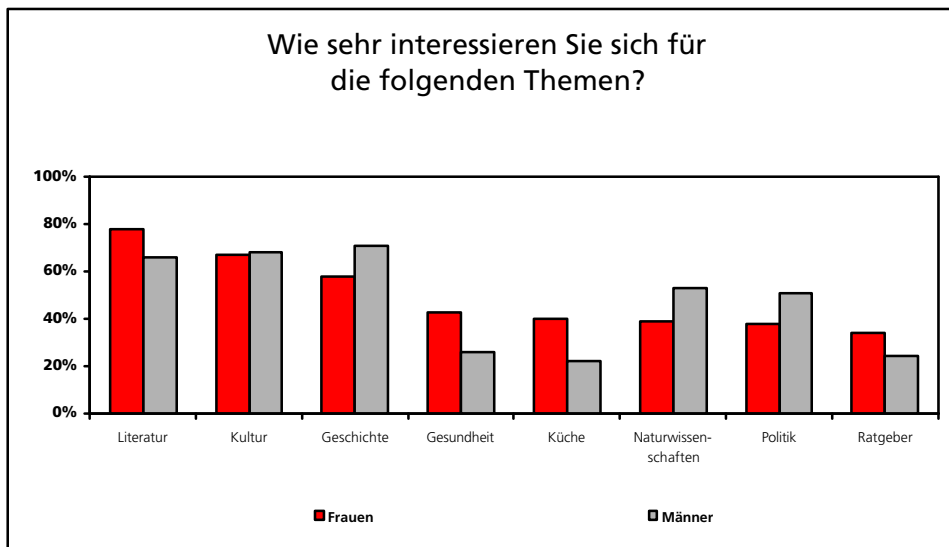


⁸ Allensbacher Markt-Analyse, Werbeträger-Analyse, Allensbach 2003

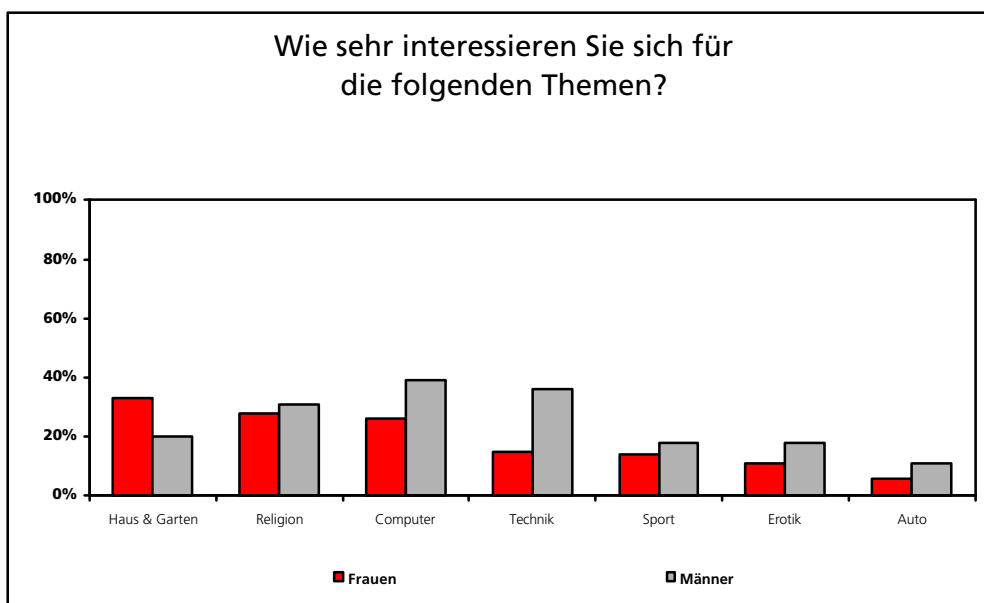
3. Interessen der Online-Gebrauchtbuchkäufer

- Nach Themengebieten

Unabhängig aller demographischer Faktoren teilen die meisten Nutzer ein starkes Interesse für die Themen Literatur, Kultur und Geschichte. Unterschiede lassen sich aus demographischer Perspektive anhand der Korrelation Geschlecht und Interessengebiet erkennen. Männer interessieren sich demnach stärker für Themen der Politik, Geschichte und Naturwissenschaften, Frauen dagegen für Gesundheitsthemen und Kochbücher.

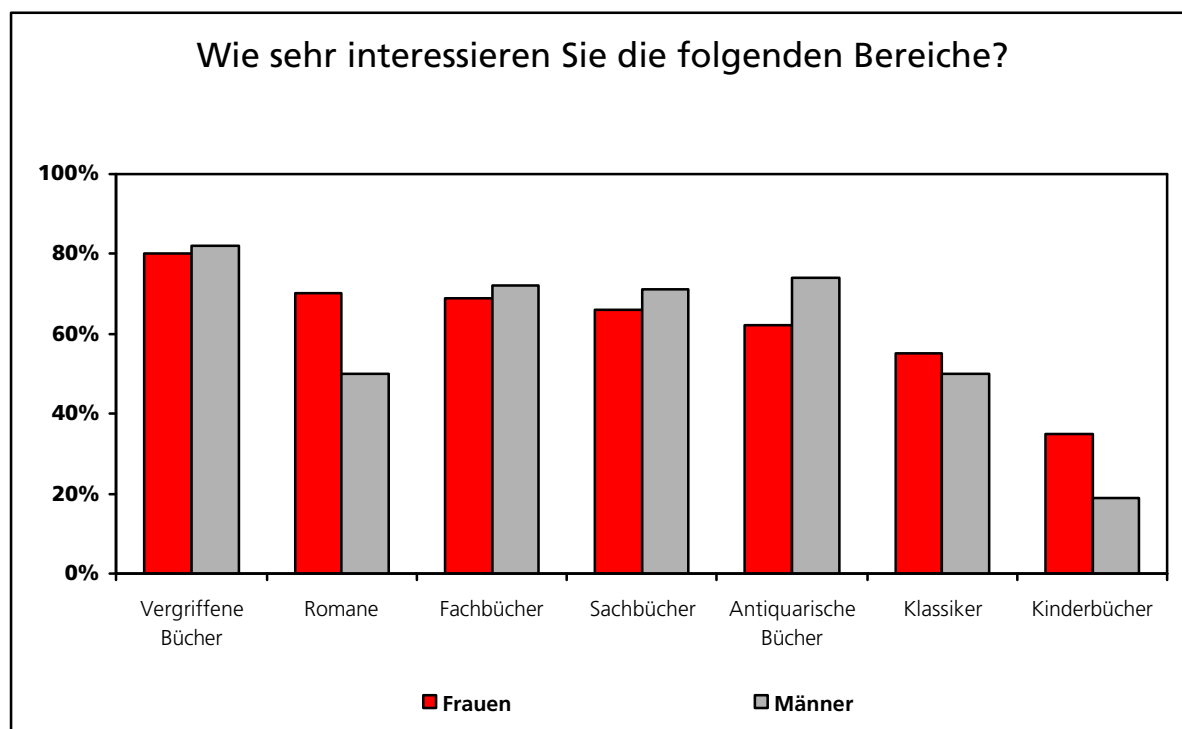


Interessant ist es auch, die Themengebiete zu analysieren, die nur bei wenigen Nutzern eine erhöhte Aufmerksamkeit erzielen. So sind überraschend wenig Freunde des Sports unter den Umfrageteilnehmern. Auch das Interesse an den Themengebieten „Auto“ und „Erotik“ ist erstaunlich gering.



- Nach Buchkategorien

Ein vergriffenes Buch zu finden, welches beim Verlag nicht mehr aufgelegt wird, ist sicher ein zentraler Grund für die Nutzer, über Internetdatenbanken wie Abebooks nach „ihrem“ Buch zu suchen. Abgesehen davon interessieren sich Käufer von Gebrauchtbüchern für die unterschiedlichsten Arten von Büchern. Dabei sind die Präferenzen bei Männer und Frauen recht ähnlich. Lediglich an Romanen und Kinderbüchern sind die befragten Frauen deutlich mehr interessiert als die Männer.



II. Stories und Anekdoten

Nachdem demographische Fakten und Interessenschwerpunkte geklärt wurden, wenden wir uns nun einem anderen Aspekt zu: Der Beziehung der Umfrageteilnehmer zu antiquarischen Büchern und zu Büchern allgemein. Für die meisten Umfrageteilnehmer sind antiquarische und gebrauchte Bücher weit mehr als ein reines Zweckgut: 92,2% gaben an, dass Bücher eine sehr wichtige Rolle in ihrem Leben spielen.

Auf die Frage nach der Beziehung der Umfrageteilnehmer zu antiquarischen und gebrauchten Büchern, kamen eine ganze Reihe interessanter Antworten und

spannender Geschichten zusammen. Eine kleine Auswahl der Anekdoten und Geschichten von Buchkäufern hier:

- In einem Buch, das ich erstand, war eine Widmung meiner Schwiegeroma enthalten, an eine Person, von der ich in meiner Jugend gehört hatte. So schließt sich der Kreis. Die Oma ist tot und das Buch steht jetzt bei mir.
- Ein Freund hatte mir Richard Brautigan empfohlen, der total vergriffen ist und jetzt erst zögerlich neu aufgelegt wird. Ich habe fast alle seine Bücher bei Abebooks gefunden und bin begeistert!
- Ich suchte vergeblich ein Buch, das nirgendwo mehr aufzutreiben war. Als ich in meinen jetzigen Mann frisch verliebt war, erzählte ich ihm davon und, schwups, fischte er das ewig gesuchte Buch aus seinem Regal.
- Über Abebooks bezog ich aus den USA ein seltenes ethnologisches Buch eines holländischen Missionars über die Korowai (Baumhausmenschen) im Dschungel von Neuguinea. Mit Hilfe dieses Buches - dem einzigen geschriebenen Dokument über deren Sprache - konnten wir, eine kleine private Expedition, im vorigen Jahr den Erstkontakt zu einem bisher noch nie kontaktiertem Stamm herstellen. Durch einige Phrasen aus diesem Buch konnte ich das Misstrauen dieser Menschen überwinden und die Begegnung war ganz und gar nicht lebensgefährlich, so wie es in der Literatur über dieses Volk bisher stand.
- Ich fand in einem alten Buch die in den vorderen Umschlag eines Buches gekritzelte Geschichte, dass der Band einen Schiffsuntergang und eine Feuersbrunst überstanden hatte und dass die Kiste, in der sich das Buch befand, ihrem Besitzer dabei das Leben gerettet hat.
- Ich bin mit der Prestel Ausgabe des Griechenlandreiseführers von Brian de Jong durch den Peloponnes gefahren und habe während der Reise meine erste Liebe kennengelernt, die mir immer aus den einzelnen Kapiteln vorlas.
- Meine Tochter feierte ihren 4. Geburtstag und ihr einziger Wunsch war das Buch "Das Tierhäuschen". Sie hatte das Buch im Kindergarten kennengelernt und liebte es unheimlich. Es ist ein altes DDR-Buch und war hier im Osten wo wir wohnen nicht mehr aufzutreiben. Über Abebooks konnte ich es ausfindig machen und kaufte 12 Jahre nach dem Mauerfall ein gutes altes DDR-Buch aus dem Schwabenlände zurück in den Osten. Es ist bis heute heißgeliebt.
- Ich kaufte ein antiquarisches Buch mit der Widmung meines Opas !!

III. Ausblick

Durch den Wachstumsmotor Internet wird sich das Gebrauchtbuchsegment als Ganzes und auch das Angebot der im Netz erhältlichen Bücher weiter vergrößern.

Das wachsende Buchangebot und die hohe Preistransparenz machen es dem Kunden dann noch einfacher, gute Bücher zu einem guten Preis zu erhalten - das bereits in den letzten Jahren erwachte Preisbewußtsein der Kunden wird weiter wachsen. Die größere Vielfalt des Buchangebots wird außerdem zunehmend Kundengruppen überzeugen, die dem Online-Einkauf gebrauchter Bücher bislang eher skeptisch gegenüberstanden, beispielsweise das Kundensegment der über 40-Jährigen. Der Buchkauf über das Internet wird dann auch für ältere Kunden zu einem alltäglichen Vorgang werden.

Auch die Antiquare werden einen wesentlichen Teil Ihres Tagesgeschäfts online abwickeln. Die rasante Verbreitung des Internets im Gebrauchtbuchmarkt, der Einsatz des neuen Mediums in immer mehr Geschäftsprozessen und seine zunehmende Verankerung im Kaufverhalten der Gebrauchtbuchkäufer führen dazu, dass die informationstechnische Vernetzung in immer mehr Bereiche des Gebrauchtbuchhandels Einzug hält.

Verfolgt man aktuelle Prognosen zur Zukunft des e-Commerce allgemein⁹, lässt sich sagen, dass sich im Online-Gebrauchtbuchmarkt bereits jetzt eine Selbstverständlichkeit im Umgang mit dem Internet abzeichnet, die in anderen Bereichen des e-Commerce noch wie Zukunftsmusik klingt.

VI. Methodik und Quellen

- Methodik

Die Abebooks Nutzerumfrage 2004 hatte zum Ziel, mehr über die Onlinekäufer auf dem Gebrauchtbuchmarkt zu erfahren. Vom 14. Juni bis 16. Juli wurde daher auf der Webseite **www.abebooks.de** eine Umfrage durchgeführt. Zusätzlich zu einem Pop-up Fenster und einem Hinweis auf der Homepage von Abebooks.de erhielten 90.000 Abonnenten des Newsletters von Abebooks.de eine Einladung, an dieser Umfrage

⁹ "Internetwirtschaft 2010 - Perspektiven & Auswirkungen" Europ. Inst. für int. Wirtschaftsbeziehungen (EIIW), 17.03.04

teilzunehmen. Insgesamt beteiligten sich auf diese Weise 2.172 Personen an der Umfrage.

- **Quellen**

Neben den Ergebnissen der Umfrage wurden die folgenden Quellen verwendet:

- Abebooks Europe GmbH (Hrsg.): „Old meets new“ – Antiquare als Trendsetter im E-Commerce“ , online veröffentlicht unter http://www.abebooks.de/docs/MediaRoom/Presse/AbebooksStudie02_AntiqBuchmarkt.PDF im Oktober 2002, abgerufen am 29. Juli 2004.
- Buch und Buchhandel in Zahlen 2004, hrsg. vom Börsenverein des Dt. Buchhandels e.V., Frankfurt am Main
- Börsenblatt (Hrsg.): „Keine Flaute bei Antiquaren“ , online unter <http://www.mvb-boersenblatt.de/sixcms/detail.php?id=75743> veröffentlicht und abgerufen am 3. August 2004.
- Focus Communication Networks 7.0 „Der Markt der Bücher im Wandel“ München 2003
- Institut für Demoskopie Allensbach (Hrsg.): Allensbacher Markt-Analyse Werbeträger-Analyse, Allensbach 2003.
- Statistisches Bundesamt: Bildungsabschluss, online veröffentlicht 2002 unter <http://www.destatis.de/basis/d/biwiki/bildatxt.php> , abgerufen am 3. August 2004.
- Tns Emnid (Hrsg.): Internet-Nutzung: Frauen sind auf dem Vormarsch, online unter http://www.tns-emnid.com/2004/pdf/presse-presseinformationen/2004_06_23_NONLINER_Atlas_ZgFrauen.pdf veröffentlicht am 23. Juni 2004, abgerufen am 30. Juli 2004.
- "Internetwirtschaft 2010 - Perspektiven & Auswirkungen" Europäisches Institut für internationale Wirtschaftsbeziehungen (EIW) & Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung (ISI), <http://www.bmwi.de/Navigation/wirtschaft,did=29896,render=renderPrint.html> abgerufen am 13. September 2004

VIII. Kontakt

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Abebooks GmbH

Angela Reinhardt

Ronsdorfer Straße 77a

40233 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: 0211- 7117069-14

Fax: 0211- 7117069-19

E-mail: areinhardt@abebooks.com